

## «Entwicklung der Lebensmittelproduktion in den Bergregionen, Bergkäse – ein Erfolgsprodukt?»

Neue Ergebnisse aus der Forschung und die Auswirkungen der Globalisierung auf die Berglandwirtschaft bilden die Schwerpunkte der Vorträge und der politischen Diskussion.

Die Internationale Fachtagung findet statt in Zusammenarbeit mit der Europäischen Vereinigung der Bergregionen EUROMONTANA, der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Berggebiete SAB, dem Comité plénier fromage und dem Internationalen Zentrum zum Schutz und zur Werthaltung der Bergkäse CASEUS MONTANUS. Im Rahmen der 3. Olympiade der Bergkäse präsentieren und erörtern Wissenschaftler, Politiker, Behördenvertreter

und die Praxis die neusten Erkenntnisse zur Entwicklung der Lebensmittelproduktion in den Berggebieten.

Die Fachtagung findet in der «Kunsthalle Ziegelhütte» statt, rund 5 Minuten oberhalb des Bahnhofs Appenzell.

### Donnerstag, 28. Oktober 2004 – «Neue Forschungsergebnisse zur Lebensmittelproduktion in den Bergregionen»

Zeit	Anlass
09.30 Uhr	Empfang der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
10.00–10.10 Uhr	Begrüssung durch den Kanton Appenzell Innerrhoden, Lorenz Koller, Landeshauptmann Kanton Appenzell Innerrhoden
10.10–11.00 Uhr	Eigenschaften und Strategien in der Entwicklung von europäischen Bergprodukten, Forschungsergebnisse Euromontana 2002–2004, Vertreter Euromontana
11.00–12.00 Uhr	Europäische Grundsätze und zentrale Massnahmen für europäische Qualitäts-Bergprodukte, Vertreter Euromontana
12.00–14.00 Uhr	Mittagessen
14.00–14.45 Uhr	Strategien für die Milchproduktion und die Milchverarbeitung im Schweizerischen Berggebiet, Dr. Roger Schwarzenbach, Schweizerische Hochschule für Landwirtschaft
14.45–15.30 Uhr	Das Pflichtenheft für «Bergkäse», Basis für ein anerkanntes Label, Jean-Charles Arnaud, Vize-Präsident, CASEUS MONTANUS
15.30–16.00 Uhr	Pause
16.00–16.45 Uhr	Vermarktungsstrategie für Milchprodukte aus dem Berggebiet, Peter Diethelm, Leiter Marketing Milchprodukte MIGROS-GENOSSENSCHAFTS-BUND
16.45–17.30 Uhr	Käse verbindet die Städte Europas, ein gemeinsames Projekt zur Förderung der Käsespezialisten, Prof. Enrico Fasoli, Dozent für Informatik am Institut für Technik und Industrie «G. Galilei», Crema
17.30 – 17.45 Uhr	Zusammenfassung des 1. Tages
20.00 Uhr	Nachtessen



**Freitag, 29. Oktober 2004 – «Runder Tisch: Berggebiete – Opfer der Globalisierung?»**

<b>Zeit</b>	<b>Anlass</b>
09.00–09.15 Uhr	Eröffnung des zweiten Tages
09.15–10.15 Uhr	Ausblick auf die zukünftige Agrarpolitik in der EU, Dipl. Ing. Herr Ch. Rosenwirth, Abteilungsleiter Milch, Bundesministerium für Landwirtschaft, Wien
10.15–11.15 Uhr	Aufhebung der Milchkontingentierung in der Schweiz, Manfred Bötsch, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft, Bern
11.15–12.15 Uhr	Mittagslunch
12.15–14.15 Uhr	Runder Tisch zum Thema «Die Berggebiete, Opfer der Globalisierung?» Moderation: Mariano Tschuor, Journalist. Teilnehmer u.a.: Christophe Darbellay, Nationalrat Schweiz, Manfred Bötsch, Direktor Bundesamt für Landwirtschaft Bern, Lorenz Koller, Landeshauptmann Appenzell Innerrhoden, Schweiz, Augusto Rollandin, Präsident «Freunde des Berggebiets» im Senat der Republik Italien, Saverio Abate, Generaldirektor Qualitätssicherung und Konsumentenbeziehungen, Landwirtschaftsministerium Rom, Frank Gaskell, Präsident Euromontana, Bruxelles, zwei Parlamentarier aus dem Berggebiet Frankreichs
14.15–14.30 Uhr	Abschluss der Fachtagung
14.30–15.00 Uhr	Verschiebung zum Internationalen Bergkäsemarkt
15.00–16.00 Uhr	Eröffnung des Internationalen Bergkäsemarktes durch Herrn Bundespräsident Joseph Deiss, Vorsteher des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements
19.30 Uhr	Galadinner

**Anmeldung bis spätestens 15. September 2004**



CASEUS MONTANUS c/o Fromarte · Schwarztorstrasse 26  
Postfach · CH-3001 Bern  
Tel. +41 (0)31 390 33 33 · Fax +41 (0)31 390 33 35  
info@caseusmontanus.ch · www.caseusmontanus.ch